

Beurteilen Sie selbst den Stand der sicherheitstechnischen und betriebsärztlichen Betreuung Ihrer Beschäftigten. Die nachfolgenden 10 Fragen sind nur eine Auswahl, die Sie zur rechtssicheren Führung Ihres Betriebes beachten sollten.

Sie können dann den internen Bereich des Internetportals www.basISS-net.de als die Informationsquelle für Unternehmer im Gerüstbauerhandwerk und die Gefährdungsbeurteilung online testen. Sie sparen damit viel Zeit bei der Erarbeitung wichtiger betrieblicher Unterlagen.

Den Stellenwert der Gefährdungsbeurteilung für Ihr Unternehmen verdeutlicht folgende Aussage:

„Ein Betrieb ohne Gefährdungsbeurteilung ist wie Fahren ohne Führerschein“

Beachten Sie zur Erfüllung Ihrer Pflichten im Arbeits- und Gesundheitsschutz auch das umfangreiche Informationsangebot der Bundesinnung Gerüstbau und Ihres gesetzlichen Unfallversicherers. Im Internetportal www.basISS-net.de finden Sie diese und weitere nützliche Links sowie PDF- Downloads.

| Sollten die Fragen nicht eindeutig mit Ja beantwortet werden können, besteht Handlungsbedarf. | Antwort | |
|--|---------|------|
| | ja | nein |
| 1. Haben Sie für Arbeitstätigkeiten der Beschäftigten schriftliche Gefährdungsbeurteilungen angefertigt? | | |
| 2. Werden diese Gefährdungsbeurteilungen regelmäßig (mindestens einmal pro Jahr) aktualisiert? | | |
| 3. Stehen für die Gerüstprüfung nach Betriebssicherheitsverordnung ausreichend qualifizierte Mitarbeiter (befähigte Person) zur Verfügung? | | |
| 4. Werden Ihre Mitarbeiter mindestens einmal im Jahr zu Umgang mit Gefahrstoffen unterwiesen (z.B. Asbestfasern, Staub, Vogelkot) und liegt dazu ein schriftlicher Nachweis vor? | | |
| 5. Sind die Mitarbeiter zum Umgang mit Arbeitsmitteln unterwiesen (z.B. Auf- und Abbau von Arbeitsgerüsten, Gabelstapler) und liegt dazu ein schriftlicher Nachweis vor? | | |
| 6. Motivieren Sie Ihre Mitarbeiter zum Tragen der persönlichen Schutzausrüstung (z.B. Kopfschutz, Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhe, Absturzsicherung)? | | |
| 7. Sind Betriebsanweisungen für Lagerung und Transport von Gerüstbauteilen im Freien vorhanden? | | |
| 8. Bieten Sie Ihren Mitarbeitern arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen an (z.B. Arbeiten mit Absturzgefahr, Lärm)? | | |
| 9. Sind den Mitarbeitern Name und Telefon-Nr. des Betriebsarztes und der Sicherheitsfachkraft bekannt? | | |
| 10. Lassen Sie Mitarbeiter zu Ersthelfern ausbilden (z.B. beim DRK)? | | |